

Die liebe lange Nacht

von Johann Gottfried Herder

Notizen / Anmerkungen

- 1 »Die liebe lange Nacht,«
- 2 Sprach Petrus einst, »hab' ich mit saurem
Schweiß durchwacht
- 3 Und leider nichts gefangen.«
- 4 »Nicht Alles läßt sich auch durch sauern
Schweiß erlangen,«
- 5 Sprach unser Herr; »fahr auf die Höh
- 6 Mit gutem Muth
- 7 Und thu noch einen Zug!«
- 8 Er that's und rief: »Ach, Herr, genug!
- 9 Das Netz zerriß; wir können mehr nicht
fangen.«

- 10 Kleingläubiger, heg' immer guten Muth!
- 11 Noch wird das Ende gut.
- 12 Kein Wunder der Natur gelang durch
Schweiß und Müh;
- 13 Auf Gottes Wink gelingen sie.

Das Gedicht „[Die liebe lange Nacht](#)“ von [Johann Gottfried Herder](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Gottfried Herder	Titel	„Die liebe lange Nacht“
Verse	13	Wörter	80
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
